

Niederschrift der Sitzung des Ortsteilrates Kerspleben am 11.01.2021

Sitzungsort:	Bürgerhaus, Große Herrengasse 1, 99098 Erfurt-Kerspleben
Beginn:	18:00 Uhr
Ende:	18:45 Uhr
Anwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Abwesende Mitglieder des Ortsteilrates:	Siehe Anwesenheitsliste
Sitzungsleiter/in:	Herr Henkel
Schriftführer/in:	Frau Weiß

Tagesordnung:

I.	Öffentlicher Teil	Drucksachen- Nummer
1.	Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister	
2.	Änderungen zur Tagesordnung	
3.	Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR	
4.	Beteiligung des Ortsteilrates	
5.	Ortsteilbezogene Themen	
6.	Informationen	
7.	Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 05.10.2020	

I. Öffentlicher Teil

Drucksachen-
Nummer

1. Eröffnung durch den Ortsteilbürgermeister

Der Ortsteilbürgermeister eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungs- und fristgemäße Ladung der Ortsteilratsmitglieder sowie die Beschlussfähigkeit fest.

2. Änderungen zur Tagesordnung

Es liegen keine Änderungsanträge vor, somit wird nach der vorliegenden Tagesordnung verfahren.

3. Behandlung von dringlichen Entscheidungsvorlagen OR

Es liegen keine dringlichen Entscheidungsvorlagen des Ortsteilrates vor.

4. Beteiligung des Ortsteilrates

Es liegt keine Beteiligung des Ortsteilrates vor.

5. Ortsteilbezogene Themen

Hochwasserschutzmaßnahmen Kerspleben/Töttleben

Der neugegründete Gewässerunterhaltungsverband Gera/Gramme, welcher dem Umweltministerium unterstellt ist, hat einen Vertrag mit der Stadt Erfurt abgeschlossen und somit die Maßnahmen für den Hochwasserschutz übernommen. Der Ortsteilbürgermeister hat von der stellvertretenden Geschäftsführerin des GUV in Erfahrung bringen können, dass die Maßnahmen zeitnah ausgeschrieben werden.

Weiterführung Post

Es wurde ein neuer externer Betreiber für die Post gefunden. Hierzu wird ein Bereich im Diska umgebaut und die neue Poststelle integriert.

Fremdablagerungen Töttleben

Die Ablagerungen auf der Wiese neben der KA in Töttleben sind beseitigt. Das anhängige Widerspruchsverfahren (gegen den Bescheid der Stadt Erfurt) beim Landesverwaltungsamt ist noch nicht entschieden. Laut Ortsteilbürgermeister soll zwischen dem Amt für Grundstücks- und Gebäudeverwaltung und dem Heimatverein Töttleben e. V. ein Vertrag über die dortigen Flächen zur Pflege und Nutzung abgeschlossen werden. Allerdings werde derzeit noch über veranschlagten Gebühren verhandelt. Festlegungen von Maßnahmen zur Verhinderung von Fremdablagerungen (z. B. Pflanzung von Büchen/Sträuchern) sind zurzeit noch offen.

Schulweg Zur Waidmühle

Der Ortsteilbürgermeister hatte beim Tiefbau- und Verkehrsamt den Schutz der Schulkinder im Bereich der Straße Zur Waidmühle durch Veränderung der Verkehrsführung, Parksi-

tuation und Beschilderung eingefordert. Die Beschilderung mit dem Parkverbot ist zeitnah erfolgt von 6:00 bis 8:00 Uhr, aber teilweise an der falschen Stelle. Es folgte eine Ablehnung der Änderung mit einer Begründung die nicht den tatsächlichen Bedingungen, besonders ab Februar, worauf der Ortsteilbürgermeister Rücksprache mit dem zuständigen Dezernenten hielt und einen kurzfristigen Vor-Ort-Termin stattfinden wird.

Der Zugang zur Schule über die Gartenstraße wird demnächst wegen Bauarbeiten hinsichtlich des anstehenden Erweiterungsbaus gesperrt. An der linken Seite neben dem Tor wird ein Lagerplatz für die Baustelle eingerichtet. Dadurch muss während der Bauarbeiten wahrscheinlich eine Einbahnstraßenregelung in der Zur Waidmühle erfolgen; allerdings müssten momentan noch die Anfahrtswege der Baufahrzeuge geklärt werden.

Genehmigungsbescheid vom 10.01.2020 zur Errichtung eines Windrades 240 m Höhe im Bereich Töttleben

Dem Ortsteilbürgermeister wurde die Antwort auf die Fragen an den zuständigen Dezernenten aus der Beratung vom 24.08.2020 kurz vor der Ortsteilratssitzung in Papierform (5 Seiten) durch die Ortsteilverwaltung übergeben. In der Kürze der Zeit war es ihm deshalb nicht möglich, den Inhalt detailliert zu erfassen. Zudem waren die Antworten teilweise unkonkret und widersprachen sich selbst. Auch standen einige Antworten im Widerspruch zu den Antworten zur DS1237/20 aus der Stadtratssitzung und den Aussagen und Festlegungen aus der Beratung des Oberbürgermeisters mit 3 anwesenden Beigeordneten vom 11.08.2020.

Aus dem Grund fordert der Ortsteilrat die Anwesenheit des zuständigen Dezernenten an der nächsten Ortsteilratssitzung zur Beantwortung der vorliegenden Fragen des Ortsteilrates.

Unabhängig zu dieser Information wird der Ortsteilbürgermeister eine Anfrage an den Oberbürgermeister stellen, besonders aus der Sicht der Umsetzung seiner Festlegungen aus der Beratung vom 11.08.2020.

Der Sachverhalt wird zudem durch den Ortsteilbürgermeister nochmal im Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt, Klimaschutz und Verkehr eingebracht werden.

Die geforderte Aufnahme zur Sanierung der Straße Lange Gasse in Töttleben in den Haushaltsplan 2021/22 kann laut Ortsteilbürgermeister noch nicht erfolgen, weil derzeit noch kein neuer Haushaltsentwurf vorliegt.

Kreuzung Zum Sulzenberg/Am Gartenland

Der Ortsteilbürgermeister hat mit dem zuständigen Abteilungsleiter Verkehr vom Tiefbau- und Verkehrsamt gesprochen. Zum Vor-Ort-Termin hinsichtlich der Gemeinschaftsschule soll die Kreuzung gemeinsam begutachtet werden.

Einleitung von Maßnahmen gegen das Befahren der Radwege-Landwirtschaftswege Zwischen Kerspleben und Töttleben und Töttleben-Kleinmölsen durch PKW und Kleintransporter

Seit Monaten werden beide Radwege, obwohl nur für landwirtschaftliche Fahrzeuge erlaubt, durch Fahrzeuge befahren, deren Insassen am Radweg Kerspleben-Töttleben und in der Begegnungszone zu erheblichen Verunreinigungen und Lärmbelastigungen beitragen und zwischen Kleinmölsen - Töttleben immer wieder zu Fremdblagerungen am Linderbach und der Wiese neben der Kläranlage in Töttleben führen.

Mit dem Garten- und Friedhofsamt, Bereich Landwirtschaft, sind die ersten Gespräche über einzuleitende Maßnahmen geführt. Es werden derzeit die Möglichkeiten eines Einbaus von Poller oder eine Schranke diskutiert. Dabei soll ein berechtigtes Befahren durch die Agrar-genossenschaft, Garten- und Friedhofsamt, Entwässerungsbetrieb, Gewässerpflege und Feuerwehr ermöglicht werden.

Der Ortsteilrat bittet den Bereich Landwirtschaft des Garten- und Friedhofsamtes in Abstimmung mit dem Ortsteilrat die entsprechenden Maßnahmen vorzubereiten und zu realisieren.

Geländer Teich

Auf Nachfrage eines Ortsteilratsmitgliedes, warum das Geländer am Teich in Töttleben nicht nach der Beschädigung durch den Winterdienst instandgesetzt wurde, antwortet der Ortsteilbürgermeister wie folgt:

2018 wurde am 1. Advent während der Feier zur Setzung des Weihnachtsbaumes am Alten Anger in Töttleben gegen 16:00 Uhr von der zum Winterdienst beauftragten Firma unter Zeugenschaft am Teich das Geländer stark beschädigt. Das Unternehmen wurde vom Ortsteilbürgermeister angesprochen und versprach den Schaden sofort zu beheben. Gleichzeitig informierte er das Garten- und Friedhofsamt über den Sachverhalt. Trotz mehrerer Mahnungen durch den Ortsteilbürgermeister ist allerdings bis jetzt der Schaden nicht behoben.

6. Informationen

Erweiterungsbau Gemeinschaftsschule Kerspleben

Die Ausschreibung und der Zuschlag sind erfolgt. Der Bauvertrag ist unterschrieben. Am 08.01.2021 fand die 1. Bauberatung mit dem Generalauftragnehmer statt. Zu den Bauberatungen wird in Zukunft der Ortsteilbürgermeister und die Schulleiterin geladen. Die Unterlagen zur Baugenehmigung sollen bis Ende Januar an das Bauamt eingereicht werden. Im Februar werden die Baumfällungen beginnen, deshalb auch die Sperrung des Tores zur Gartenstraße.

Sanierung Sportplatz mit Kunstrasenplatz

Der Ortsteilbürgermeister hatte dafür gesorgt, dass die Fördermittel in das Jahr 2021 übertragen wurden. Die Ausschreibung war erfolgt, allerdings wurde danach Einspruch von einem der Bieter eingereicht, wodurch eine Vergabe nicht möglich war. Dieser Vorgang liegt derzeit noch beim Landesverwaltungsamt, weshalb die Vergabe und der Vertragsabschluss bisher nicht erfolgen konnten. Laut Planung sollen die Bauarbeiten im Januar beginnen.

Übergangslösung für Absicherung 1. Schuljahr, 2-zügig

Es findet eine Beratung mit dem Ortsteilbürgermeister, dem Vorstand des TSV Kerspleben e. V. und den zuständigen Ämtern der Stadt Erfurt zu den Vertragsbedingungen zur vorübergehenden Abgabe von Räumlichkeiten für die Gemeinschaftsschule statt.

Dabei soll besprochen werden, wieso derzeit die Räumlichkeiten sich verringern, aber die Pacht für die übrig gebliebenen Räume gleich der bisherigen Pacht entsprechen sollen. Dies kann aus Sicht des Ortsteilbürgermeisters und des Vorstandes des TSV nicht unterschrieben werden.

Wohngebiet Töttleben

Laut Ortsteilbürgermeister wurde die Entwässerungsplanung zum 3x abgelehnt. Eine Überprüfung der erneuten Planung erfolgt bis voraussichtlich kommenden Freitag. Wenn die Entwässerungsplanung bestätigt wird, könnte die Erschließung Ende Januar beginnen.

Wohngebiet Kerspleben

Es gibt derzeit ein Problem hinsichtlich der zuführenden Straßen zum Wohngebiet, die nicht dem B-Plan Gebiet zugeordnet waren (nicht im Geltungsbereich des B-Planes). Auf dieses Problem wurde durch den Ortsteilrat hingewiesen. Der Ortsteilbürgermeister hatte die Zusage vom Amtsleiter des Tiefbau- und Verkehrsamtes, dass er die den grundhaften Ausbau der beiden Straßen als Stadt übernimmt und über Beiträge die Anwohner sich an der Finanzierung beteiligen. Doch jetzt soll der Erschließungsträger die Straßen sanieren und die Kosten auf die zukünftigen Grundstücksbesitzer umlegen. Dies würde den Grundstückspreis allerdings um ca. 50 EUR/m² erhöhen und die Vorverträge sind bereits abgeschlossen. Hinzukommt, dass auch noch die Umlegung der Bürgerschaft des Erschließungsträgers auf die neuen Grundstücksbesitzer umgelegt werden könnte, wenn die bisher vereinbarte Größe nicht ausreicht.

Damit wäre ein Grundstückspreis pro m² erreicht, der aus Sicht des Ortsteilbürgermeisters und des Ortsteilrates, besonders auch für unsere jungen Familien, nicht mehr vertretbar sei. Aus diesem Grund hat der Ortsteilbürgermeister Verbindung dem Beigeordneten Dr. Knoblich aufgenommen, um den vorliegenden Vertrag zwischen der Stadt Erfurt und dem Erschließungsträger auf die ursprüngliche Version abzuändern. Die Festlegung zu den zu erwartenden hohen Grundstückspreisen widerspricht der DS 0783/20 aus der Stadtratssitzung vom 23.09.2020.

Wenn das Problem geklärt ist, könne die Erschließung laut Ortsteilbürgermeister im März beginnen.

7. Genehmigung der Niederschrift aus der Sitzung vom 05.10.2020

bestätigt Ja 9 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

Beschluss:

Die Niederschrift wird bestätigt.

gez. Henkel
Ortsteilbürgermeister

gez. Weiß
Schriftführerin